

## KOMMENTAR

## Heißes Eisen Vorschlagsrecht

Es lag wohl kaum an der Person Josef Mack oder – als Alternative – Anton Filser, daß die Wahl des Kreisbrandrates so daneben gegangen ist. Vielmehr entzündete sich das Feuer am Samstag abend bei der Versammlung in Denkendorf am Vorschlagsrecht, das Landrat Konrad Regler entsprechend den Feuerwehrbestimmungen ausgeübt hat. Sicherlich ein wohlüberlegter, von allen Feuerwehrleuten zu tragender und das Engagement beider Kandidaten berücksichtigender Kompromiß



zum Ehrenkreisbrandrat. EK-Foto: hr

Montag 1. März 1993

## Kreisbrandrat

Maier's Verdienst sei zudem die Errichtung der 1992 fertiggestellten Atemschutz-Übungsstrecke mit Werkstätte im Feuerwehrzentrum in Lenting. Maier habe nach der Gebietsreform „erheblich zur Integration der Feuerwehren aus fünf ehemaligen Landkreisen und maßgeblich zum guten Ausbildungs- und Ausrüstungsstand der Feuerwehren durch sein persönliches Engagement beigetragen“.

Aufgrund seiner Verdienste erhielt Maier 1978 das Feuerwehr-Ehrenzeichen, 1986 das Deutsche Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber und 1989 das Ehrenzeichen für 40jährige Dienstzeit. Zu seinem 60. Geburtstag wurde ihm das Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold überreicht.



Amtseinführung und Verabschiedung: KBI Richard Finsterer, KBM Michael Flieger, KBM Kurt Langenmeier, Ehrenkreisbrandrat Nikolaus Maier, Landrat Konrad Regler und KBR Hans Wagner (von links). EK-Foto: hr

## Dritter Kreisbrandinspektor bestimmt

Eichstätt (hr) In Anwesenheit der Führungsriege der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Eichstätt hat am Freitag abend Landrat Konrad Regler Kreisbrandrat Nikolaus Maier verabschiedet und seinen Nachfolger Hans Wagner in das Amt eingeführt. Gleichzeitig bestellte Regler Richard Finsterer zum Kreisbrandinspektor. Er übernimmt neben den Inspektoren Josef Mack und Anton Filser einen neu geschaffenen Bereich.

In seiner Rede würdigte der Landrat Maier als Mann, der die Arbeit zum Wohle der Bürger immer vornangestellt habe. Maier, seit 45 Jahren aktiv in der Feuerwehr tätig und seit 1983 Kreisbrandrat, bedankte sich beim

Landkreis, bei den Führungskräften der Wehr und den Bürgermeistern für die gute Zusammenarbeit. In seiner Bilanz wies er auf 27 Neubauten von Feuerwehr-Gerätehäusern, 10 Umbauten und weiteren sieben Gerätehäusern in der Planungsphase hin. Regler überreichte ihm den Landkreisteller und seiner Frau einen Strauß Blumen.

Im Hinblick, daß auch der neue Kreisbrandrat Hans Wagner nun weniger Stunden zu Hause verbringen werde als vorher, erhielt auch dessen Ehefrau vom Kreischef einen Blumenstrauß. Dem Neugewählten wünschte er eine glückliche Hand und eine reibungslose Zusammenarbeit mit den Füh-

rungskräften im Kreis. Wagner selbst hat die Feuerwehrler um Unterstützung.

Zum dritten Kreisbrandinspektor bestimmte Regler Richard Finsterer. Ebenfalls neu im Amt sind die Kreisbrandmeister Michael Flieger und Kurt Langenmeier. Dem Bereich unter Kreisbrandinspektor Josef Mack gehören die Kreisbrandmeister (KBM) Michael Flieger, Alois Strobl und Xaver Zinsmeister an. Zu Kreisbrandinspektor Anton Filser zählen die KBM Hans Fronek, Bernhard Sammler und Wilhelm Schwürzer. Kreisbrandinspektor Richard Finsterer sind die KBM Dieter Brucks, Kurt Langenmeier und Simpert Semmler zur Seite gestellt.



Landrat Regler gratuliert dem neuen Kreisbrandrat Hans Wagner nach dessen Wahl. EK-Foto: hr